

9. 4. 1940.

Meine l. Zolth!

Deinen l. Brief vom 20. 3. samt Brief & Bild für Käthe habe ich erhalten & Beides an Käthe weiterge-sandt. Nun wir sind darüber sehr beglückt dass du dich dort recht wohl fühlst. Vom Erck hatte ich auch Post, auch er ist froh, dass er jetzt in New-York im Kreise seiner Lieben ist -

Uns geht es ja Gottlob soweit ganz gut, es soll uns ein Leben nur nie schlechter ergehen -

Gestern haben wir von Tante Toni einen Brief gehabt dass Onkel Bernhard schon 3 Wochen im Krankenhaus liegt & dass er erblindet sei ich nehme an, dass es Star ist & der wird ja heute Gottlob durch Operation behoben, das ist ein Nebel. Man soll ja nur nicht klagen, wenn man nur so halbwegs gesund ist - Ich habe dir 8 Taper aus Konsulat geschrieben, man möge mir wegen Prüfung meiner Papiere eine Aussprache gewähren, hoffe nächste Woche Antwort zu erhalten da es immer 2 Wochen dauert bis Nachricht kommt, nun dann werde ich ja hören was man mir sagen wird, aber jeder Mensch sagt mir, dass ich Sept-Oktober bestimmt dazukommen werde -

Onkel Adolf dürfte heute schon in U.S.A. landen, auch Lily Roth, die ist am 28. 3. von Genoa

weggefahren mit schon dort sein -

Nun was mein Englisch betrifft, habe ich ja
meinen Mac Callum Englisch lernen ein Kopiergen & noch
andere Bücher mit aber in den böhmischen Schädel will
nichts herein d. i. wie ich immer sagte beginnende Verkalkung
so kocht ich früher Alles aufgenommen habe, so schwer fällt
es mir jetzt, aber mit der Zeit & Spücker fängt man man die
Wücke so wird es bei mir auch der Fall sein. Nach Pessach
werde ich beginnen engl. zu lernen da bin ich mit dem
Korsett näher soweit fertig, denn ich hoffe, dass Moris endlich
schon mit dem nächsten Transport mitkommt. Bukel
Lamy war gestern beim Konsulat, er soll am 15. ds. sein
Visa erhalten. A propos habe Dir mitzuteilen, dass in den
nächsten Tagen Bertha aus Zürich hierher zu Besuch
ihrer Eltern kommt ihre Jüngens schreiben so herrliche
Briefe, John ist gut angestellt und Fredy studiert,
Berta & Max werden aber erst Ende 41 herankommen,
weil sie noch später registriert haben -

Von Eta habe ich keine Post mehr bekommen,
die schreibt ja mir wenn sie etwas von mir braucht -

Sei von uns herab geküßt, schreibe fleißig &
wünsche Dir einen guten Pessach, wo wirst Du den
verbringen? Wir haben unsere Geschirrkisten gestern von
Dollant begeben & wollen zuhause Leder machen -

Wir küssen Dich

Deine Eltern -